



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/01292**
Datum: 08.10.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: FB Planen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	04.11.2020	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.11.2020	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Umbenennung des Straßennamens Dr.-Hans-Litten-Straße
in Hans-Litten-Straße**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt die Umbenennung des Straßennamens Dr.-Hans-Litten-Straße in Hans-Litten-Straße.

René Rebenstorf
Beigeordneter

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)	2020	500,00	1.54101/52210300
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

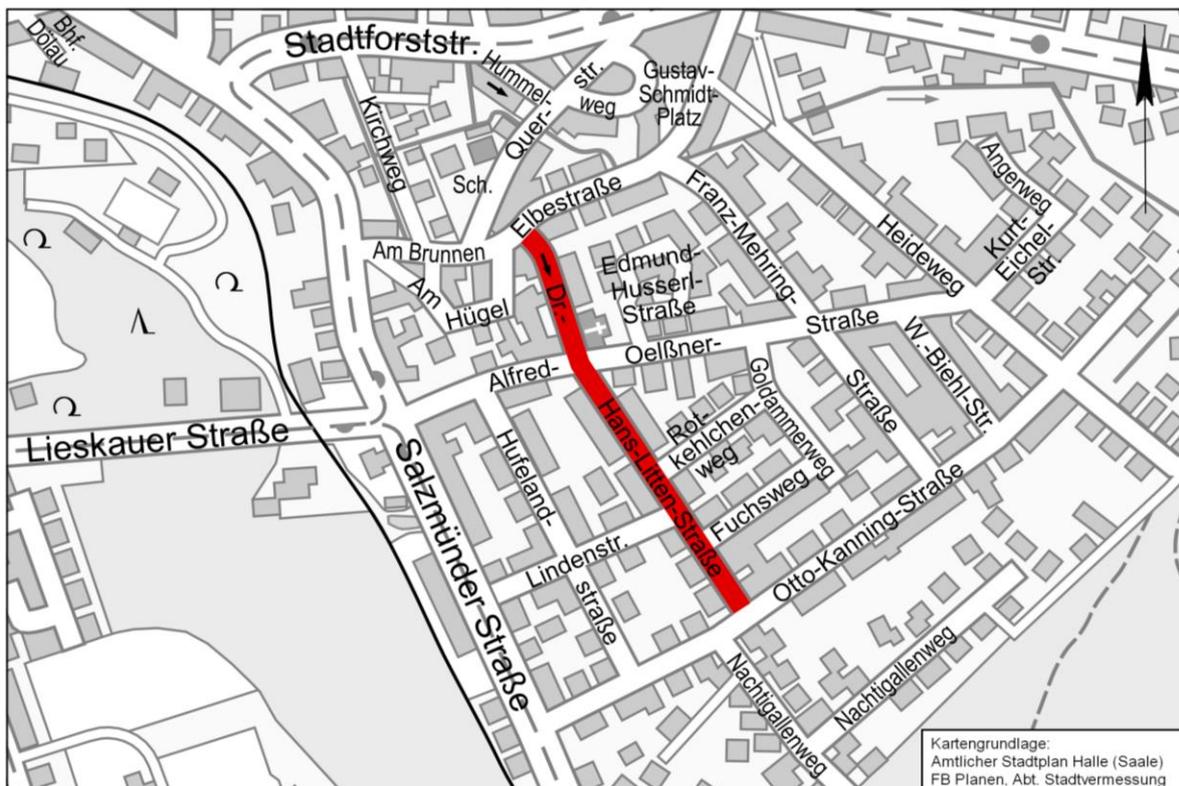
Begründung:

Die Verwaltung hat einen Hinweis erhalten, wonach der Namensgeber der Dr.-Hans-Litten-Straße keinen Dokortitel hatte. Das Stadtarchiv konnte dies im Ergebnis einer nochmaligen Tiefenprüfung zweifelsfrei bestätigen. Die Vergabe des Straßennamens erfolgte durch einen Stadtratsbeschluss im Jahr 1963 in Verbindung mit einer Vielzahl von weiteren Straßenneu- und -umbenennungen. Auf welcher Informationsgrundlage der Dokortitel Hans Litten irrtümlich zuerkannt wurde, lässt sich allerdings nicht mehr gesichert ermitteln.

Die Würdigung der Verdienste von Hans Litten, durch die Benennung einer Straße nach seinem Namen, sind nach wie vor gerechtfertigt. Deswegen soll diese Straße auch weiterhin nach ihm benannt bleiben. Aufgrund der neuen Erkenntnisse ist es aber geboten, zukünftig den Dokortitel im Straßennamen nicht mehr zu verwenden.

Die ursprüngliche Intention des Stadtratsbeschlusses, die Ehrung von Hans Litten, wird durch die Umbenennung nicht in Frage gestellt. Im Gegensatz zu den üblichen Straßenumbenennungen, bei denen der bisherige Name zugunsten eines anderen entfällt, geht es hier ausschließlich um eine nicht unerhebliche aber dennoch notwendige Korrektur der Schreibweise. Diese hat neben der erforderlichen neuen Beschilderung auch belastende Auswirkungen auf die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner.

Es wird vorgeschlagen den Straßennamen Dr.-Hans-Litten-Straße (in Rot markiert) in Hans-Litten-Straße umzubenennen.



Anlagen:

Anlage 1 Kurzbiographie